

Bad Smells and more

Michael Inden

Slide 1 of 67 25.10.20

Table of Contents



- Basics: Why This Talk?
- What are Bad Smells?
- What are Characteristics of Good Software?
- Internal Quality
- Q & A

25.10.20 Slide 2 of 67 © Zühlke 2013



Bad Smells and Refactorings Slide 3 of 67 25.10.20



- Im Programmierhimmel und am perfekten Tag ...
 - Code ist schön, effizient und funktioniert
 - Code ist lesbar und verständlich
 - Fällt es leicht, neue Features zu integrieren
 - Muss man nichts testen, da man ja keine Fehler macht ;-)
 - Funktioniert alles gleich von Anfang an
 - Macht alles viel Spaß
- Aber mal ehrlich ...





- · Wir kennen es anders aus der täglichen Arbeit
 - Coding kann toll sein, wenn man was ganz Neues anfängt
 - Coding wird frustrierend, wenn man auf hässliche Stellen stößt
 - Fehler zu finden ist schwierig
 - Und schlimmer noch, das Beheben ist meistens noch schwieriger

Maintenance wird schnell zum Albtraum



25.10.20 Slide 5 of 67 © Zühlke 2013



- Wie kommen wir aus der Wartungsalbtraum-Falle?
 - Nicht sofort vom Gehirn in die Tastatur hacken
 - Problem verstehen, Lösung (grob) designen
 - Entwickle in kleinen Schritten (XP, TDD: test, code, refactor)
 - Prüfe die Realisierung durch Unit Tests
 - Mehr interne QA => Verantwortung nicht an Testabteilung abgeben
 - Ganz wichtig: Gutes Wissen über Bad Smells und Fallstricke, das JDK, externe Bibliotheken usw.

25.10.20 Slide 6 of 67 © Zühlke 2013



- Befolge Grundregeln und trainiere gute Angewohnheiten
 - Aussagekräftige Namen
 - Geeignete Algorithmen und Abstraktionen
 - Dokumentiere die richtigen Dinge (aber keine Über-/Pseudo-Doku, bitte)
 - Lies Fachbücher und diskutiere mit Kollegen
 - Sei aufmerksam und vorsichtig, aber offen für neue Impulse und selbstkritisch
- Verbessere deine Fähigkeiten, guten Code zu schreiben
 - Klar und lesbar
 - Verständlich und frei von Redundanzen

25.10.20 Slide 7 of 67 © Zühlke 2013

Basics: Why this talk? Tricky Assignment



Was machen diese paar Zeilen?

Wie lautet die Ausgabe???

0, 1, 49, 50, Exception?

Basics: Why this talk? Tricky Assignment



Das Ergebnis ist

Was? Wieso?

```
tricky += ++tricky; => tricky = tricky + ++tricky;
tricky += tricky++; => tricky = tricky + tricky++;
```

Was genau macht?

```
++tricky bzw. tricky++;
```

Unterschiedliche Semantik (wer kennt sie?)

25.10.20 Slide 9 of 67 © Zühlke 2013

Basics: Why this talk? Tricky Assignment



erst zählen dann nutzen bzw.

```
++tricky
```

```
tricky = tricky + 1;
```

erst nutzen dann zählen

tricky++;

```
temp = tricky;
tricky = tricky + 1;
return temp
```

Dann gilt also

```
trickyPre += ++trickyPre;
                              => Wert wird hochgezählt
trickyPost += trickyPost++;
                              => Wert bleibt 0
```

ABER: Wie kriegen wir -1 als Ergebnis, wenn wir hochzählen?

© Zühlke 2013 25.10.20 Slide 10 of 67

Basics: Why this talk? Tricky Assignment – Conclusion



Machen wir ein wenig System.out-Debugging:

```
...
i = 6 / trickyPre = 127 / trickyPost = 0
...
i = 29 / trickyPre = 1073741823 / trickyPost = 0
i = 30 / trickyPre = 2147483647 / trickyPost = 0
i = 31 / trickyPre = -1 / trickyPost = 0
i = 32 / trickyPre = -1 / trickyPost = 0
```

25.10.20 Slide 11 of 67 © Zühlke 2013

Basics: Why this talk? Tricky Assignment – Conclusion



ACHTUNG: SILENT OVERFLOW IN JAVA

```
Integer.MAX_VALUE + 1 == Integer.MIN_VALUE
2147483647 + 1 == -2147483648
```

```
i=31 2147483647 + (2147483647 + 1) = 2147483647 - 2147483648 = -1 i=32 -1 + (-1 + 1) = -1 + 0 = -1 ...
```

- Was haben wir gelernt?
 - kleine Änderungen GROSSE Auswirkungen
 - Stille Überläufe => merkwürdige Ergebnisse

25.10.20 Slide 12 of 67 © Zühlke 2013



 Semikolon an falscher Position oder fehlende { } ändern Verhalten massiv:

• Beginnen wir die weitere Entdeckungsreise ...





What are Bad Smells?

Think about it ...

Bad Smells and Refactorings Slide 14 of 67 25.10.20

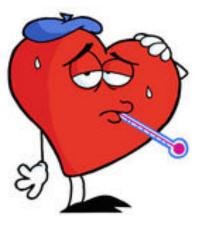
What are Bad Smells?



Bad Smells sind Code-Abschnitte des Codes, die...

- Potenziell Fehler enthalten
- Irreführend oder Missverständlich
- Irgendwie verdächtig
- Ein komisches, ungutes Gefühl in der Magengegend geben
- Furcht auslösen, wenn man dort erweitern soll

- => Hässlich und hartnäckig gegen Änderungen
- => Das Schlimmste: Der Code ist nicht verlässlich



25.10.20 Slide 15 of 67 © Zühlke 2013

Bad Smells – A first example



Zwei Zeilen Code können doch nun wirklich nicht so schlimm sein, oder?

```
CmdExe ce = new CmdExe(4711);
ce.reg(new Printer("Hi Bad Smell World"));
```

25.10.20 Slide 16 of 67 © Zühlke 2013

Bad Smells – A first example 3 or more possible problems



- Irreführende Namen CmdExe, Printer
- Abkürzungen mit keiner oder kaum Bedeutung ce, reg
 - Nahezu keine Informationen über die Semantik
 - Generell sind Abkürzungen eher irritierend (nicht nur für Project Newbies)
- Magic Number 4711
 - Wieder keine Semantik
 - Schwierig zu beurteilen, ob gültig, oder nicht
 - Könnte außerhalb des erlaubten Bereichs sein, was dann?
 - Exception? Falsches Ergebnis oder keine Ausführung?

25.10.20

Bad Smells – A first example **Final Correction**



```
CommandExecutor executor = new CommandExecutor (ADD AS LAST);
executor.register(new PrintToConsole("Hi Bad Smell World"));
```

Was haben wir erreicht?

- besser lesbar und verständlich
- robust und besser verlässlich
- transportiert Semantik (drückt aus, was passiert)
- Vorhersagbares Verhalten selbst in Fehlersituationen
- leichter zu warten und zu erweitern

25.10.20 Slide 18 of 67 © Zühlke 2013

Bad Smells – A first example Bad error message(s)



Ist die Warnungsmeldung "value out of range" hilfreich?

Man kennt und ärgert sich über solche Mitteilungen:

Schlechte Programme: "Unexpected error 1234 occured."

Deutsche Bahn: "Wir haben unerwartet gehalten."

 Abhilfe: Kommuniziere Fehlersituationen klar und stelle nützliche Informationen für Aufrufer bereit

25.10.20 Slide 19 of 67 © Zühlke 2013

Bad Smells – A first example Communicate errors clearly



3 Tipps für hilfreiche Warnmeldungen

Nachricht sollte den erlaubten Wertebreich enthalten

```
"parameter XYZ is not in range [0-2]"
```

2. Nachricht sollte den momentanen Wert zeigen

```
"parameter XYZ is invalid: value = " + registrationStrategy + " is not in range [0-2]"
```

3. Und eine Liste gültiger Werte liefern

=> parameter 'XYZ' is invalid: value = 6 is not in range [0, 1, 2, 4, 7]

25.10.20 Slide 20 of 67

© Zühlke 2013



Characteristics Of Good Software

Bad Smells and Refactorings Slide 21 of 67 25.10.20

Characteristics Of Good Software



Martin Fowler says ...

"Any fool can write a program a computer can understand,

Good programmers write code that humans can understand."

25.10.20 Slide 22 of 67 © Zühlke 2013

Good Software – Internal Quality



Internal Quality bestimmt durch CODE:

- Lesbarkeit
- Verständlichkeit
- Keine Fallstricke und Hindernisse
- Erweiterbar, pflegbar
- Gut/sinnvoll dokumentiert
- Gute Test/Code Coverage





Good Software – External Quality



External Quality entspricht Benutzersicht (FEATURES und BEHAVIOUR):

- Arbeitet wie erwartet
- Stellt alle benötigte Funktionalität bereit
- Korrektheit
 - Nahezu keine (beobachtbaren) Bugs
 - Gut getestet
- Benutzbar
- Verlässlich
- •



Good Software – Common design principles



Common design principles

- KISS Keep It Simple and Short
- DRY Don't Repeat Yourself
- 3. LoD Law of Demeter
- 4. SOLID 5 Principles
 - SRP Single Responsibility Principle S
 - OCP Open/Closed Principle
 - LSP Liskov Substitution Principle
 - ISP Interface Segregation Principle
 - DIP Dependency Inversion Principle

Internal Quality – What really matters



- 1. Shortness KISS
- 2. Meaningful names
- 3. Structure Of Code
- 4. Find proper abstractions
- 5. Avoid side effects and other surprises

25.10.20 Slide 26 of 67 © Zühlke 2013



Internal Quality In Depth

Bad Smells and Refactorings Slide 27 of 67 25.10.20

Michael Inden



KISS – Keep it simple and short

- SRP Single Responsibility Principle besagt
 - methods and classes should have (only) one responsibility
 - methods and classes should be as short or simple as possible

Faustregeln

- Methoden => max. 50 100, besser < 10 20 Zeilen
- Klassen => max. 1000 2000, besser maximal um die 500 Zeilen

25.10.20 Slide 28 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth Gute Bekannte ... Wölfe im Schafspelz



Sind Fluent Interfaces gut?

Sind Builder wirklich immer gut?

Sind sehr kurze Methoden gut?



new PizzaBuilder().mitSalami().small().bitteBeachten("Ohne Mais!") .create();

=> "Kleine Pizza Salami ohne Mais "

25.10.20 Slide 29 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth ! KISS – Fluent but unreadable Code



- Wir wollen (z.B. in JavaFX) eine Berechnung anstellen
- Es existiert ein Fluent Interface mit add(), multiply() usw.

x.add(y).multiply(z).subtract(7).divideBy(2)

- Es ist echt gut zu lesen, aber nicht gut zu verstehen
- Was ist die Semantik?

$$(x + (y * z) -7) / 2$$
 oder $(x + y) * z - (7 / 2)$...

25.10.20 Slide 30 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth! KISS – Builder but irritating Code



// Wir wünschen folgende Ausgabe: 13.03.2014 17:41:22

SCHLECHT

DEUTLICH BESSER

final SimpleDateFormat sdfInput = **new** SimpleDateFormat("dd.MM.yyyy HH:mm:ss");

25.10.20 Slide 31 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth! KISS – Unused Code



```
private static String getEncoding(final String frequency) {
           String value = "";
           if (frequency.startsWith("M")) {
                      return "710":
           } else if (frequency.startsWith("Q")) {
                      return "708";
          // } else if (frequency.startsWith("H")) {
          // return "704";
          // } else if (frequency.startsWith("T")) {
          // // trimester?
           } else if (frequency.startsWith("A")) {
                      return "702";
           // } else if (frequency.startsWith("D")) {
                      // return "711";
           } else if (frequency.startsWith("W")) {
                      return "716";
           return value;
```

25.10.20 Slide 32 of 67 © Zühlke 2013



- Code sollte knackig und präzise sein
- ?-Operator ??? Damit gilt doch folgendes, oder?

```
if (condition)
{
    result = success;
}
else
{
    result = other;
}
```

=>

result = (condition) ? success : other



Für einfache Bedingungen und Auswertungen hilfreich

```
(x \% 2 = 0)? "even": "odd"
```

ABER: Was ist hiermit?

```
Double value = value1 == null ? value2 : value2 == null ? value1
: new Double(value1 + value2);
```

- Das ist kurz, aber unverständlich zumindest für mich!
- Wer hilft mir? Weiß jemand, was dieser Ausdruck macht?

Bad Smell: Complex logic in conditional operator



Prio 1 vor Kürze: Verständlichkeit

```
Double value = value1 == null ? value2 : value2 == null ? value1
: new Double(value1 + value2);
```

Wie wär es mit dieser Alternative?

```
public static Double nullsafeAdd(Double value1, Double value2)
{
   if (value1 == null)
      return value2;
   if (value2 == null)
      return value1;

   return value1 + value2; // new Double(value1 + value2);
}
Double value = nullsafeAdd(value1, value2);
```

25.10.20

Slide 35 of 67



```
public static Double nullsafeAdd(Double value1, Double value2)
{
   if (value1 == null && value2 == null)
        return null;
   if (value1 == null)
        return value2;
   if (value2 == null)
        return value1;
   return value1 + value2;
}
```

- Behandelt nun alle Spezialfälle direkt am Anfang
- Kommuniziert klar und deutlich und ist intuitiv verständlich
 - · That's KISS ...

25.10.20 Slide 36 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth

2. Meaningful names



- Schwierig zu finden
- Sind die Mühe wert, vor allem für später
- Spannungsfeld: nicht zu lang aber aussagekräftig



© Zühlke 2013

- Vermeide Abkürzungen wie AAA und andere Batterien ;-)
- Okay sind gängige Abkürzungen wie Db, Html, Xml. In diesem Fall helfen Abkürzungen, den Namen kürzer zu halten

25.10.20 Slide 37 of 67

Internal Quality in Depth 2. Meaningful names



Was machen diese Zeilen?

```
// contains max value
int val = -1;

// iterate through all available table rows
for (int i = 0; i < 50; i++)
{
    val = Math.max(val, values[i].getValue());
}</pre>
```

Was kann verbessert werden??

Internal Quality in Depth 2. Meaningful names



- Die Zeilen kommunizieren nicht, was sie tun
- Die Kommentare sind nahezu überflüssig (!DRY)

```
// contains max value
int val = -1;

// iterate through all available table rows
for (int i = 0; i < 50; i++)
{
    val = Math.max(val, values[i]. getValue());
}</pre>
```

25.10.20 Slide 39 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth 2. Meaningful names – DRY



• Versuchen wir es mal mit sprechenden Namen ...

```
final int PERSON_TABLE_ROW_COUNT = 50;
int maxAge = -1;
for (int rowIndex = 0; rowIndex < PERSON_TABLE_ROW_COUNT; rowIndex++)
{
      maxAge = Math.max(maxAge, persons[rowIndex].getAge());
}</pre>
```

- Intention nun ziemlich klar und verständlich
- Wir ermitteln das maximale Alter von den Personen aus der Liste

25.10.20 Slide 40 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth 2. Meaningful names for Collections



SCHLECHT

Name besteht nur aus dem Datentyp: map, set, list, vector

```
final List<File> list = new ArrayList<File>();
final List<File> list2 = new ArrayList<File>();
final List<File> list3 = new ArrayList<File>();
```

DEUTLICH BESSER

Warum nicht einfach das nennen, was gespeichert wird?

```
final List<File> newFiles = new ArrayList<File>();
final List<File> changedFiles = new ArrayList<File>();
final List<File> removedFiles = new ArrayList<File>();
```

25.10.20 Slide 41 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth

2. Meaningful names: Communicate well



SCHLECHT:

cur.getParent().getChildren().remove(cur);

SCHON BESSER

selectedItem.getParent().getChildren().remove(selectedItem);

BESSER:

final TreeItem<String> parentItem = selectedItem.getParent();
parentItem.getChildren().remove(selectedItem);

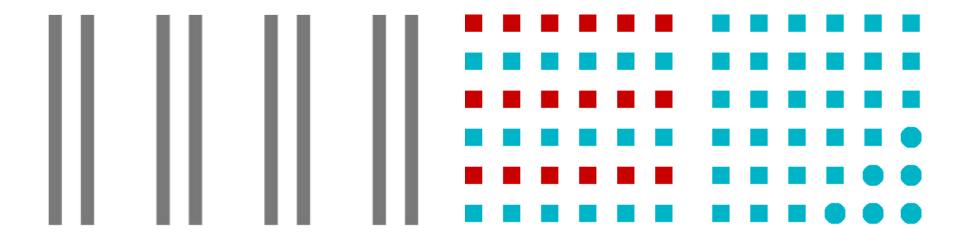
25.10.20 Slide 42 of 67

Internal Quality in Depth 3. Structure Of Code



Beim Betrachten von Code spielt die Wahrnehmungspsychologie eine Rolle:

 Ähnliche Dinge werden durch das Gehirn automatisch anhand verschiedener Faktoren gruppiert: "Gesetz der Nähe", "Gesetz der Ähnlichkeit", ...



25.10.20 Slide 43 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth 3. Structure Of Code – Ugly



```
public final class FormattingExample {
   private
             static final
                           Logger
                                                  log =
Logger.getLogger (...);
          public static String asHex( final
                                                 byte[] tele)
log.info( "asHex("+Arrays.toString(tele)+")");
            final StringBuffer sb = new StringBuffer ( "0x");
    for (int i=0;i<tele.length;i++)</pre>
            sb.append (Integer.toHexString (tele[i]));
      return sb.toString();
```

Internal Quality in Depth 3. Structure Of Code – Well Formatted



```
public final class FormattingExample
     private static final Logger log = Logger.getLogger(...);
     public static String asHex(final byte[] tele)
         log.info("asHex(" + Arrays.toString(tele) + ")");
         final StringBuffer sb = new StringBuffer("0x");
         for (int i = 0; i < tele.length; i++)
             sb.append(Integer.toHexString(tele[i]));
         return sb.toString();
```

25.10.20

Slide 45 of 67

Internal Quality in Depth

4. Find proper abstractions



- In etwa 3 verschiedene Abstraktionslevel im Code:
 - High lesbare Businessmethoden (public)

```
isRBLAlive()
rbl.isAlive()
```

Medium – technische oder Implementierungsdetails (public – private)

```
SystemStateService.isAlive(System.RBL)
```

Low – Ebene von Statements (private)

25.10.20 Slide 46 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth 4. Find proper abstractions



```
public void paint(final Graphics graphics)
    if (showGrid)
       graphics.setColor(Color.DARK GRAY);
       // Raster zeichnen
       for (int x = 0; x < getSize().width; x += GRID SIZE X)
          for (int y = 0; y < getSize().height; y += GRID SIZE Y)</pre>
              graphics.drawLine(x, y, x, y);
    paintFigures(graphics);
```

Vermeide den Mix verschiedener Abstraktionsebenen

Internal Quality in Depth 4. Find proper abstractions



```
public void paint(final Graphics graphics)
{
    if (showGrid)
    {
        paintGrid(graphics);
    }
    paintFigures(graphics);
}
```



- Bleibe in einer Methode auf einem Abstraktionslevel
- Nutze und erzeuge dazu Hilfsmethoden

25.10.20 Slide 48 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth 5. Avoid side effects and other surprises



Schauen wir auf folgende wenigen scheinbar harmlosen Zeilen:

```
private boolean deleteTimeSeries(final String key) {
    if (exists(key)) {
        assert delete(key);
        return true;
    }
    return false;
}
```

- Sieht auf den ersten Blick nicht schlecht aus!
- Was kann daran falsch sein?

25.10.20 Slide 49 of 67

Internal Quality in Depth 5. Avoid side effects and other surprises



- Applikationscode in einem assert ausgeführt!
- Assertions k\u00f6nnen an und ausgeschaltet werden und sind standardm\u00e4\u00dfig deaktiviert => Nutzcode wird NICHT ausgef\u00fchrt!
- Korrektur:

```
private boolean deleteTimeSeries(final String key) {
    if (exists(key)) {
        final boolean deleted = delete(key);
        assert deleted : "expected TimeSeries to be deleted";
        return deleted;
    }
    return false;
}
```

25.10.20 Slide 50 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth 5. Avoid side effects and other surprises



Analoges Problem Applikationscode in Logging-Code

```
if (log.isDebugEnabled())
{
        log.debug("some heavy logging");
        resetLineCounter();
}
```

 Sehr schwierig zu finden, wenn Log-Ausgaben mal für Debug und mal nicht konfiguriert sind ... und der Kunde an der Log-Konfiguration herumschauen kann

25.10.20 Slide 51 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth – Bonus 5. Avoid side effects and other surprises



Kommen wir nochmal auf unseren ?-Ausdruck zurück:

```
Double value = value1 == null ? value2 : value2 == null ? value1
: new Double(value1 + value2);
```

 Sollen wir das nicht k\u00fcrzer schreiben? Was meint ihr? Sollen wir mal value1 + value2 nutzen?

```
Double value = value1 == null ? value2 : value2 == null ? value1
: value1 + value2;
```

Was passiert, wenn value1 und value2 null sind?

25.10.20 Slide 52 of 67 © Zühlke 2013

Internal Quality in Depth – Bonus 5. Avoid side effects and other surprises



... B A N G . . . NPE

```
Double value = value1 == null ? value2 : value2 == null ? value1
: value1 + value2;
```

?-Operator besitzt Auto-Unboxing-Magic, der hintere Ausdruck wird versucht auf den Typ Double zu bringen, dazu muss erst Auto-Unboxing und dann Auto-Boxing stattfinden -- aber nicht nur das!

25.10.20 Slide 53 of 67

Internal Quality in Depth – Bonus 5. Avoid side effects and other surprises



```
boolean returnint = true;
Object val = returnInt ? 5 : 7.0;
System.out.println("val is " + val + " of " + val.getClass());
=> val is 5.0 of class java.lang.Double
if (returnint) val = 5;
else val = 7.0;
System.out.println("val is " + val + ": " + val.getClass());
=> val is 5 of class java.lang.Integer
```

⇒ ACHTUNG: ?-Operator und if sind NICHT 100% äquivalent

The End



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

25.10.20 Slide 55 of 67 © Zühlke 2013